

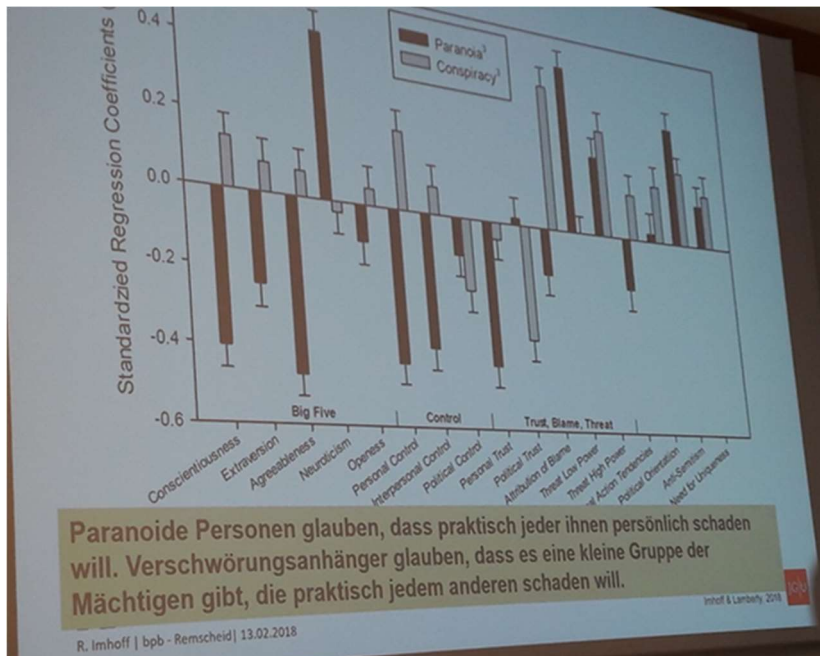
Antisemitismus - Verschwörungsmentalität als Weltbild - Fragebogen zur Erfassung von Verschwörungsmentalität

Prof. Dr. Roland Imhoff, Sozial- und Rechtspsychologe, Johannes Gutenberg Universität, Mainz

Herr Imhoff beginnt mit der Methode: Einsatz eines Fragebogens. Aus seiner Forschungsarbeit hatten wir einen zweiseitigen Fragebogen zu Einstellungen, Verschwörungsmentalität und Antisemitismus vorbereitet. Die TN füllen ihn aus und Jacob Hirsch wertet ihn für die Bearbeitung im weiteren Verlauf des Vortrags aus.

Sodann eröffnet Herr Imhoff seinen Vortrag mit der historischen Begriffsentwicklung vom Antijudaismus zum Antisemitismus und dessen Weiterungen. Dem Antijudaismus des Mittelalters entspringt beispielsweise die VT der Christen, Juden vollzogen Ritualmorde an christlichen Kindern, um sie für das Ritual zu backen. Pogrome in Mainz oder Worms waren die Reaktion. Der Begriff Antisemitismus geht auf Luther zurück als Kampfbegriff, wenn die Juden nicht zu bekehren seien, müsse man ihre Synagogen anzünden. Im 19. Jh. Wandelt sich der Begriff von der Bez. für Falschgläubige in die grundsätzliche Verschiedenheit aufgrund Rasse und Diskriminierung als „Wucherer“. Aus dem entsteht die Jüdische Weltverschwörung – die Juden als gesellschaftsüberspannende Strippenzieher. In Kombination mit dem Rassismus des 19. Jh., der Juden als Untermenschen sieht, weitet sich die Entwicklung dahin sich der Urheber des Komplotts zu entledigen.

Aus heutiger Sicht wird nicht nur die Verantwortung der Deutschen vor ihrer Geschichte offensichtlich, sondern einige Jugendliche rechtfertigen die Taten der Eltern (Peter Schönfeldt) oder in „Schuld und Abwehr“ (Adorno) bis hin zur Begründung des Antisemitismus nicht trotz, sondern wegen Auschwitz: „Die Deutschen werden den Juden Auschwitz nie verzeihen“. „Jeder lebende Jude ist Zeuge und Vorwurf zugleich“ (H. Broder).

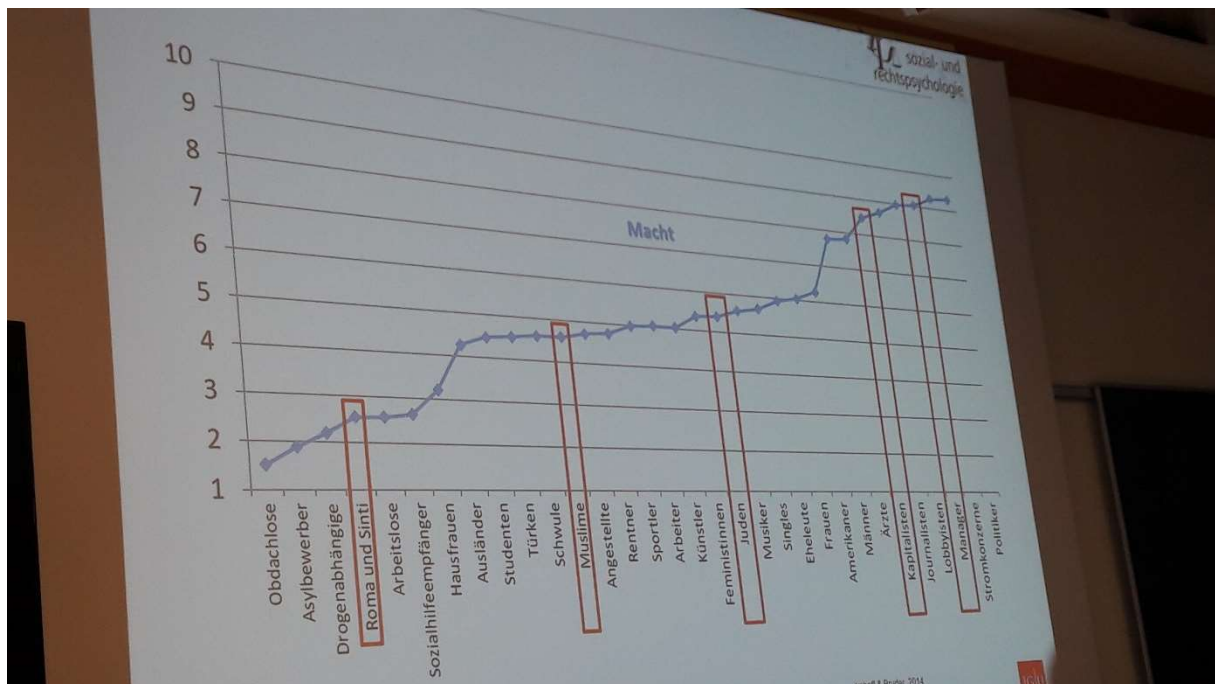


Danach zitiert Herr Imhoff aus seiner Studie (Bruder/Imhoff, 2013) Demnach korrelieren Antikapitalismus (die Juden kontrollieren das Bankensystem) und Antisemitismus ungewöhnlich hoch. Bei Goebbels wurde aus schaffendem Kapital, „raffendes“ Kapital. Heute steht dafür der Staat, an dem dürfe man sich nicht beteiligen, sondern man habe das Recht gegen ihn vorzugehen.

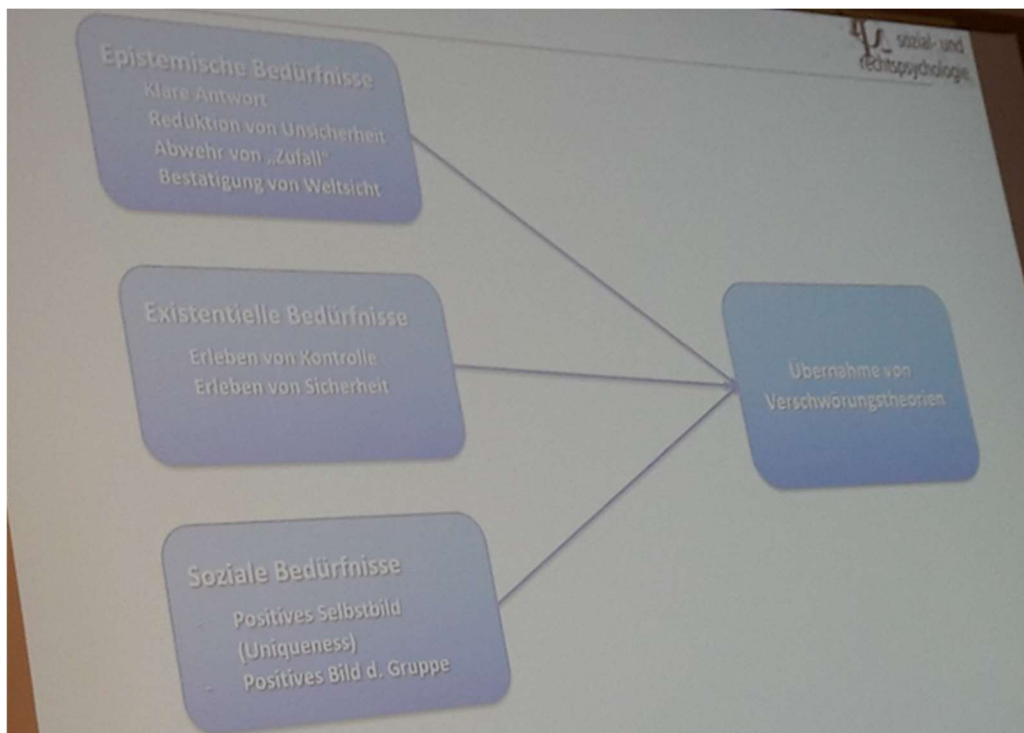
Paranoia:

„Paranoide Menschen glauben, dass jeder ihnen persönlich schaden will. Verschwörungsanhänger

glauben, dass es eine kleine Gruppe der Mächtigen gibt, die praktisch jedem anderen schaden will.“
Und VT haben etwas inhärent Verstärkendes



Damit geht Herr Imhoff auf die ausgewerteten Fragebogenergebnisse ein.
Was bringt Menschen dazu VT zuzustimmen?



Wem Vorhersehbarkeit, Sicherheit und Kontrolle verloren gegangen ist, der ist anfällig für VT:

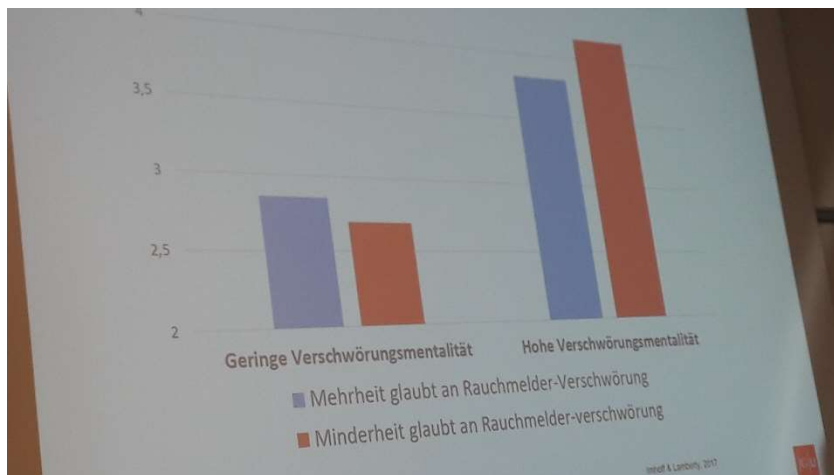
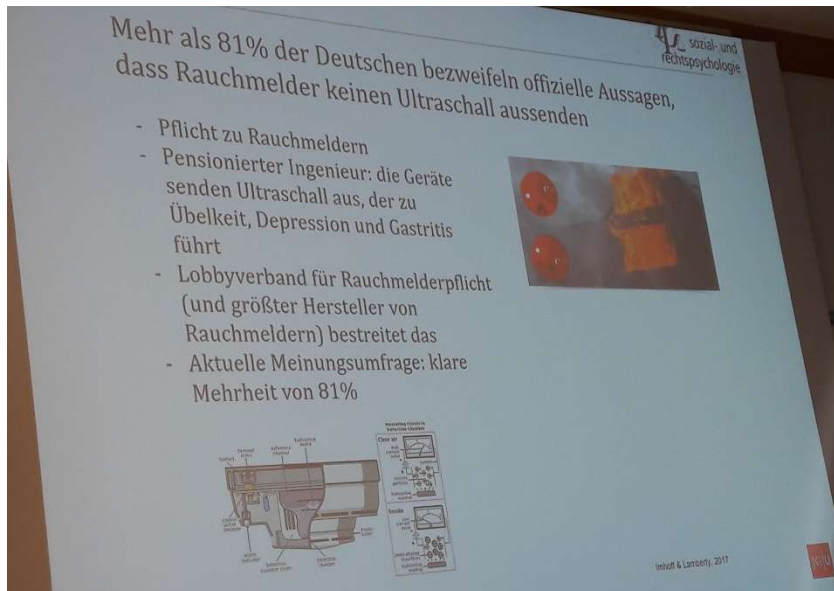
- Ausgrenzungserfahrung - korreliert mit Autoritarismus
- Politischer Protest
- Sie wollen den Zufall aus dem Spiel nehmen: Verschwörern das Handwerk legen
- Gefühl der Einzigartigkeit
- Kontrolle erzeugen (Illusion der Kontrolle)
- Gesellschaftsvertrag wird aufgekündigt

Schließlich bringt Herr Imhoff VT mit der Zunahme der Fake News in Verbindung

Selbst, was als Spaß und ausgedachte Verschwörungstheorie begann, hat sich inzwischen verselbständigt: Mehr als 81 % der Deutschen bezweifeln offizielle Aussagen, dass Rauchmelder keinen Ultraschall aussenden: siehe Folien

Mehr als 81% der Deutschen bezweifeln offizielle Aussagen, dass Rauchmelder keinen Ultraschall aussenden

- Pflicht zu Rauchmeldern
- Pensionierter Ingenieur: die Geräte senden Ultraschall aus, der zu Übelkeit, Depression und Gastritis führt
- Lobbyverband für Rauchmelderpflicht (und größter Hersteller von Rauchmeldern) bestreitet das
- Aktuelle Meinungsumfrage: klare Mehrheit von 81%

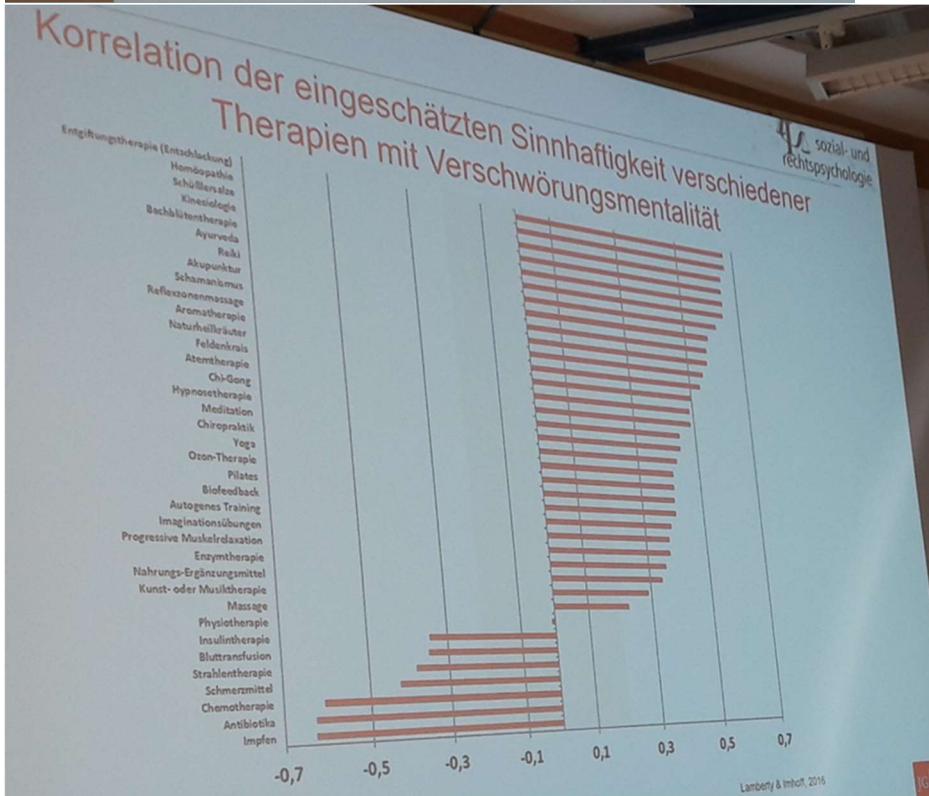
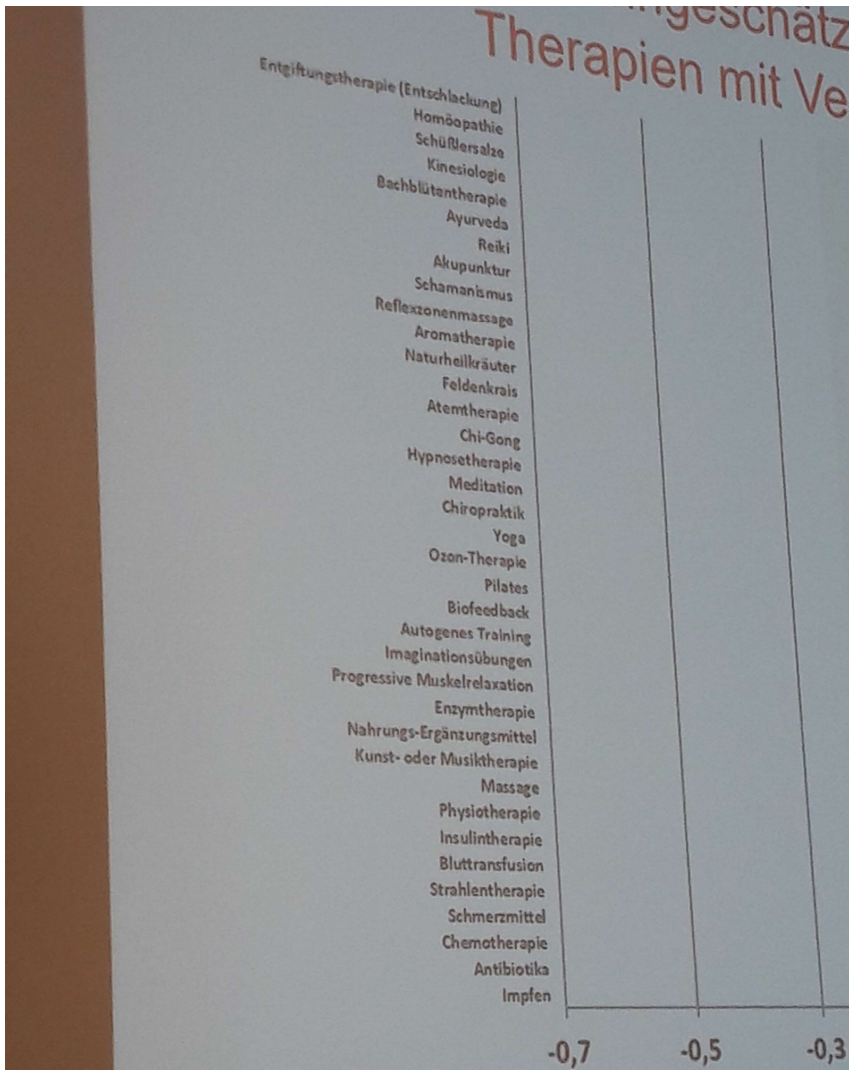


Nötig sind:

- kritisches Denken
- Gesellschaftlicher Diskurs
- Aber ohne Vertrauen ist keine Abkehr möglich.

Wie wäre das möglich?

Korrelation der eingeschätzten Sinnhaftigkeit verschiedener Therapien mit Verschwörungsmentalität (Lamberty & Imhoff 2016)



Das Ergebnis zeigt, dass alle harten Therapien negativ korrelieren.

Her Imhoff schließt mit der Korrelation Verschwörungsmentalität und politischer Protest



Und die Anhänger mit Verschwörungsmentalität können sich sehr gut vorstellen: Illegalen Protest, Blockaden und Graffiti.

Item	Eindeutig	Grauzone
Anschlag auf repräsentative Person	.79	.21
Gezielt falsche Informationen verbreiten	.78	.15
Drohen und hetzen im Internet	.75	.32
Polizist_innen tätlich angreifen	.74	.32
Gegenstände oder Eigentum zerstören	.72	.32
Steuern & Gebühren verweigern zur Systemschwächung	.70	.32
Technische Manipulation der Wahlergebnisse	.66	.20
Illegaler Protest gegen politische Missstände	.23	.86
Blockade von öffentlichen Gebäuden	.29	.78
Graffiti oder Plakate ohne Genehmigung	.27	.78
Eigenwerte (unrotierte Lösung)	5.71	1.42
Cronb. α	.91	.88